Finanzen 2025

Unter dem Dach des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen haben wir uns den Grundsätzen der guten Stiftungspraxis verschrieben. Der Jahresabschluss wird durch die Wirtschaftsprüfer Esche Schümann Commichau unter Anwendung von Plausibilitätsbeurteilungen erstellt. Darüber hinaus sind wir die Selbstverpflichtung im Rahmen von Transparency International eingegangen, die auch die Veröffentlichung weiterer Dokumente auf unserer Website beinhaltet.

Wie setzt sich das Stiftungsvermögen zusammen?

Ein Großteil des Stiftungsvermögens ist langfristig in stiftungsgenutzte Immobilien gebunden – im Erlebnispädagogischen Schullandheim Barkhausen und in der Villa Bondenwald in Hamburg-Niendorf, die 2025 saniert wurde. Hier handelt es sich sowohl um eine ideelle Rendite, als auch um Einnahmen zur Refinanzierung der laufenden Betriebskosten. Der andere Teil des Anlagevermögens ist in Wertpapieren angelegt, so dass die daraus erzielten Kapitalerträge zur Finanzierung unserer Arbeit beitragen.

Immobilien 19,4 Mio. €
(16,5 Mio. €)

Wertpapiere 4,3 Mio. €
(4,5 Mio. €)

Liquidität 2,0 Mio. €
(0,8 Mio. €)

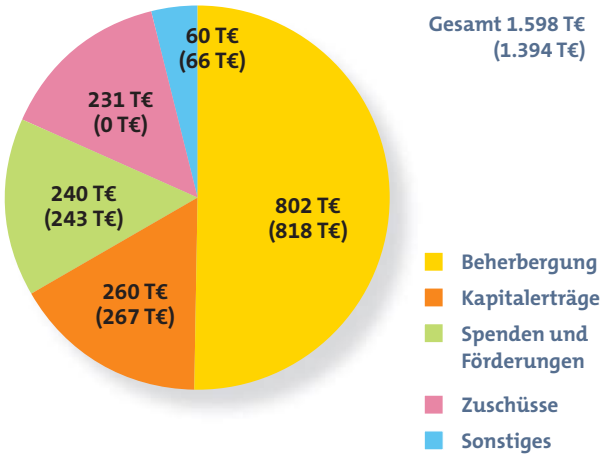
Gesamt 25,7 Mio. €
(21,8 Mio. €)

Vorjahreszahlen in Klammern

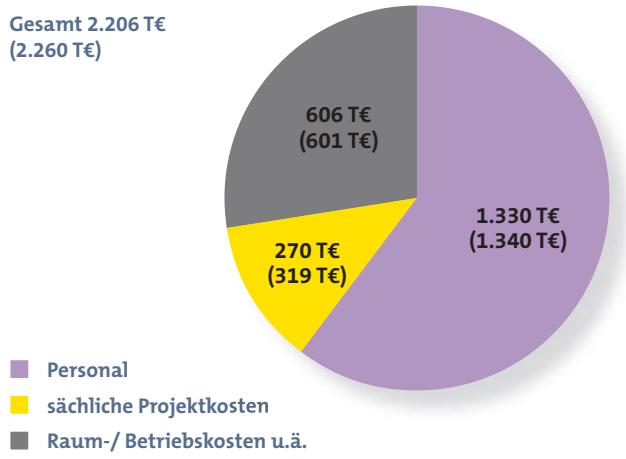
Woher kommt das Geld für die laufende Arbeit?

Insgesamt wurden 1.598 T€ eingenommen. Der größte Teil davon stammt aus Übernachtung und Verpflegung in Barkhausen. Jeweils gleich hoch waren die Einnahmen über Kapitalerträge, Spenden und Förderungen sowie Zuschüsse.

Für einen ausgeglichenen Haushalt wurden 625 T€ (Vorjahr: 909 T€) aus der Umschichtungsrücklage entnommen, die in früheren Jahren aus Kursgewinnen von Aktienverkäufen gebildet wurde.



Wofür werden die Mittel verwendet?

Als operative Stiftung mit laufenden eigenen Projekten entstanden Ausgaben, die sich auf insgesamt 2.206 T€ beliefen. Der größte Teil der Ausgaben entfiel auf hauptamtliches Personal, das bspw. die pädagogische Arbeit in unseren Projekten ermöglicht. Weitere Mittel wurden für Programmkosten, Infrastruktur und den Betrieb der Häuser eingesetzt.

Abschreibungen auf die Gebäude wurden mit den dafür gebildeten Rücklagen und Sonderposten größtenteils saldiert (646 T€), so dass dieser Aspekt hier nicht berücksichtigt wird.